



| | |
|----|--|
| Ja | |
|----|--|

Teil B: Information zur Einrichtung

[illegible][illegible]



Teil C: Engagement in der NFDI

C1. 6. Ist Ihnen die NFDI-Initiative der GWK bekannt? (NFDI - Nationale Forschungsdateninfrastruktur; GWK - Gemeinsame Wissenschaftskonferenz)

Ja, wir sind beteiligt. ☐

Ja, wir wissen worum es geht. ☐

Ja, wir haben schon davon gehört. ☐

Nein. ☐

C2. 7. Im Rahmen der NFDI-Initiative sollen sich etwa 30 Konsortien bilden, die dann gemeinsam eine verteilte Infrastruktur für Forschungsdaten in Deutschland bereitstellen werden. Bei der Gründung der Konsortien finden sich Vertreter von Forschungsinstitutionen zusammen, die Interesse haben, die Entwicklung von Infrastrukturen und Standards für das Forschungsdatenmanagement (FDM) mitzugestalten oder FDM-Dienstleistungen erbringen wollen. Ist Ihre Arbeitsgruppe oder Ihr Fachbereich an einem der genannten Konsortien beteiligt?

(Mehrfachauswahl möglich)

Astro-NFDI (Astronomy, Astrophysics, and Astroparticle Physics) ☐

DAPHNE (DAta for PHoton and Neutron Experiments) ☐

PAHN-PaN (Particle, Astroparticle, Hadron and Nuclear Physics accelerates the NFDI) ☐

FAIRMAT (FAIR Data Infrastructure for Materials Science and Related Fields) ☐

NFDI4MSE (Material Science & Engineering) ☐

NFDI4Ing ☐

NFDI4Chem ☐

NFDI4Life (NFDI4Agri, NFDI4BioDiversity, NFDI4Health, NFDI4Microbiota, NFDI4NutEpi) ☐

NFDI Neuroscience ☐

NFDI4Earth ☐

NFDI4Phys ☐

nicht bekannt ☐

Nein ☐



Sonstiges



Sonstiges

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

- C3. 8. Die genannten Konsortien haben sich auf Initiative einzelner Fachgemeinschaften zusammengefunden; deren Leistungen werden jedoch für alle Forschenden zur Verfügung stehen (unabhängig von ihrer Beteiligung an einem Konsortium). Um auch die Physik-Gebiete zu beteiligen, die noch nicht durch ein anderes der oben genannten Konsortien vertreten werden, planen wir das Konsortium NFDI4Phys. Sehen Sie Ihre Belange bezüglich Forschungsdaten bereits durch ein anderes Konsortium hinreichend vertreten?**

Nein

☐

Ja durch:

☐

Ja durch:

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|--|

- C4. 9. Die NFDI-Ausschreibung sieht verschiedene Rollen für die Beteiligung einer Forschungsinstitution in einem Konsortium vor.**

***Co-applicants* (Mitantragstellende) übernehmen die Leitung einiger Arbeitspakete und sind entsprechend an der Konsortiumsförderung beteiligt. *Participants* (Beteiligte) bringen zusätzliche Expertise zur Unterstützung einiger Aufgaben ein und können auch bei der Förderung berücksichtigt werden. Haben Sie Interesse an einer aktiven Mitarbeit bei NFDI4Phys, und falls ja, in welchem Umfang?**

Ja, als Co-Applicant des Förderantrags an die DFG

☐

Ja, als Participant im Projekt

☐

Ja, zur Mitarbeit in einer thematischen Arbeitsgruppe

☐

Erstmal nicht, aber ich möchte weiterhin informiert bleiben

☐

Nein, ich habe keine Zeit / kein Interesse

☐



Die Angabe einer E-Mail-Adresse zur weiteren Kontaktaufnahme ist freiwillig. Sie willigen - selbstverständlich jederzeit frei widerruflich - ein, dass die Physikalisch-Technische Bundesanstalt, bzw. die Mitglieder des NFDI4Phys - Konsortiums, Ihnen Informationen zu Befragungen, Workshops oder Community Meetings übersendet. Zum Widerruf dieser Einwilligung genügt eine formlose E-Mail an: nfdi4phys@ptb.de.

Weitere Informationen zum Datenschutz (insbesondere die Kontaktdaten des Verantwortlichen, des Datenschutzbeauftragten und Informationen zu Ihren Rechten nach der Datenschutzgrundverordnung) finden Sie im Datenschutzblatt zur Umfrage.

[illegible]

D1. 11. Welche Arten von Daten bzw. Datenformate werden in Ihrer Forschungsgruppe erzeugt? (Mehrfachauswahl möglich)

Sonstiges [illegible]

Administrative Informationen (Zeitstempel, Namen...)



Angaben zum Versuchsobjekt ☐

Angabe zur Datengenerierung ☐

Angaben zu Größen, Einheiten, Wertebereichen, Unsicherheiten ☐

Sonstige Metadaten ☐

D6. 16. Womit wird der Verlauf eines Experiments dokumentiert?
(Mehrfachauswahl möglich)

Papier-Laborbuch (persönlich): ☐

Papier-Laborbuch (gerätgebunden): ☐

Log-Datei: ☐

Elektronisches Laborbuch (kommerziell): ☐

Elektronisches Laborbuch (Open Source, z.B. elabFTW): ☐

Elektronisches Laborbuch (Eigenentwicklung): ☐

Sonstiges: ☐

D7. 17. In welcher Form werden Metadaten in Ihrer Forschungsgruppe
erfasst? (Mehrfachauswahl möglich)

Textformat: XML, JSON, YAML, INI oder Dateikopfzeile

Binärformat: (firmeneigenes) Format, dass möglicherweise nur mit der generierenden Software gelesen werden kann

per Hand, in Textformat, nach einem eigenen Schema ☐

per Hand, in Textformat, nach einem standardisierten Schema ☐

automatisiert, in Textformat, nach einem eigenen Schema ☐

automatisiert, in Textformat, nach einem standardisierten Schema ☐

automatisiert, in binärem Format, nach einem eigenen Schema ☐

automatisiert, in binärem Format, nach einem standardisierten Schema ☐

Es werden in der Regel keine Metadaten erfasst ☐

Sonstiges: ☐

D8. 18. Veröffentlicht Ihre Forschungsgruppe Forschungsdaten?
(Mehrfachauswahl möglich)

Ja, zusammen mit Artikelpublikationen ☐

Ja, als eigenständige Datenpublikation in einem Datenjournal: ☐

Ja, auf einem projekteigenen Repositorium: ☐

Ja, auf einem institutionellen Repositorium: ☐

Ja, auf einem fachspezifischen Repositorium: ☐



Ja, auf einem nicht fachspezifischen Repository: ☐

Nein ☐

nicht bekannt ☐

D9. 19. Wie ist die Vorgabe Ihrer Institution bezüglich der Veröffentlichung von Forschungsdaten?

Eine Datenveröffentlichung wird erwartet. ☐

Eine Datenveröffentlichung wird empfohlen. ☐

Eine Datenveröffentlichung wird kritisch gesehen. ☐

Es wird den Forschenden selbst überlassen, ob sie Daten veröffentlichen. ☐

nicht bekannt ☐

D10. 20. Werden in Ihrer Forschungsgruppe auch schutzbedürftige Daten zu Forschungszwecken verarbeitet? (Mehrfachauswahl möglich)

Ja, personenbezogene Daten ☐

Ja, kundenbezogene Daten (z. B. bei Beratung oder Prüfung) ☐

Ja, ist vertraglich festgelegt (bei Kooperationen oder Auftragsforschung) ☐

Nein ☐

D11. 21. Wer darf Ihre Forschungsdaten nach Ende eines Projekts nachnutzen? (Mehrfachauswahl möglich)

Mitglieder Ihrer Arbeitsgruppe ☐

Mitarbeiter Ihrer Institution ☐

Externe Projektpartner (ggf. nach Anmeldung) ☐

Jeder, nach Anmeldung ☐

Jeder, ohne Zugangskontrolle (Open Access) ☐

D12. 22. Welche Kriterien wenden Sie an, um die Qualität und Zuverlässigkeit Ihrer Forschungsdaten zu belegen? Welche Maßnahmen werden dafür eingesetzt?

keine Antwort ☐[illegible]

| | |
|---------------------------------------|--|
| Unübersichtlichkeit der Dokumentation | |
|---------------------------------------|--|

| | |
|-----------------------------|--|
| Hohe Dateimengen und -größe | |
|-----------------------------|--|

3

| | |
|--------------------------|--|
| Bedarf an Rechenleistung | |
|--------------------------|--|

5

| | |
|--|--|
| Schwierige Reproduzierbarkeit der Daten (z. B. besonders ausgeprägt bei Beobachtungsdaten) | |
|--|--|

| | |
|--|--|
| | |
|--|--|

Schwierige Einschätzung der Qualität / Zuverlässigkeit der Daten

7

Rückwärtskompatibilität alter Dateiformate / Schnittstellen mit aktuell verwendeten Werkzeugen (Hardware oder Software) ☐

7

Informationsextraktion aus binären, herstellereigenen Datenformaten

9

Verfügbarkeit passender Vokabulare / Ontologien für die Datenbeschreibung, -dokumentation und -suche ☐

7

Auffindbarkeit thematisch interessierender externer Datenquellen

7

| | |
|--------------------------------------|--|
| Datenabruf aus externen Datenquellen | |
|--------------------------------------|--|

7

Aggregation heterogen strukturierter Daten aus verschiedenen Quellen

7

| | |
|-------------------------------------|--|
| Unklarheit bei Datennutzungsrechten | |
|-------------------------------------|--|

7

Sonstiges

Sonstiges

[illegible]

E4. 26. Haben Sie weitere Anregungen oder Ideen für die Arbeit des Konsortiums NFDI4Phys?

Vielen Dank für die Teilnahme an dieser Umfrage.